

	<p>Objekt: Constantius II.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 297</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Die Vs.-Legende ist nur unscharf lesen, die Buchstabenanzahl und das Perlendiadem sprechen aber für Constantius II.

Der Abschnitt bereitet Schwierigkeiten. Es ist wohl eher MNA als ANA zu lesen, allerdings gibt es in Nicomedia oder vielleicht auch Kyzikos, wenn man MKA lesen will, keinen entsprechenden Typ mit einem M im Feld, daher wurde sich für Antiochia entschieden, da man durchaus ANA lesen kann.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constantius II. mit Diadem nach r.

Rückseite: Soldat mit Helm sticht nach l. mit einem Speer in der r. Hand auf einen fallenden Reiter ein und hält am l. Arm einen Schild. Darunter ein Schild. Der Reiter fällt nach l., den Kopf nach r. gewandt. Er hebt den l. Arm. M im l. F.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.24 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 355-361 n. Chr.
wer

	wo	Antiochia am Orontes
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 175..
- LRBC Nr. 2637 (Antiochia, 355-361 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 190 (Antiochia am Orontes, 6. November 355 bis 3. November 361 n. Chr.).